

03.11.2009 - 08:21 Uhr

## **Was sich liebt, das riecht sich - swissfriends.ch setzt ab sofort auf den neuen Liebestest "Chemistry-Check"**

*Lausanne (ots) -*

Ob die Chemie zwischen zwei potenziell Liebenden stimmt, bestimmen zum Grossteil die chemischen Bausteine. Die mit über 20 Mio. Seitenaufrufen grösste Schweizer Datingseite swissfriends.ch bietet ab 3. November 2009 das von basisnote AG in Kooperation mit der ETH Zürich und der Universität Lausanne entwickelte Verfahren "Chemistry-Check" für eine höhere Trefferquote bei der online-Partnerwahl an.

Wenn ein Partner zum anderen sagt "Ich riech dich so gern!", dann ist dies eine biologisch gesehen einwandfreie Liebeserklärung. Denn über den Geruch des - potenziellen - Partners kann man feststellen, wie dessen Immunsystem beschaffen ist. Zwei Menschen passen aus biologischer Sicht zusammen, wenn sich ihre Immunsysteme gut ergänzen. Schwächen des eigenen Immunsystems sollen durch Stärken des Partners kompensiert werden und umgekehrt. Vom Immunsystem hängt ab, wie wir riechen und was wir gerne riechen.

Gewissheit schon vor dem ersten realen Treffen

Der "Chemistry-Check" ersetzt im Internet die menschliche Nase und zeigt Datepartnern schon vor dem ersten Treffen, ob es zwischen den beiden auch in der Realität tatsächlich funken kann. swissfriends.ch hat sich diese weltweit einzigartige Form der Partnerwahl nach Geruch zunutze gemacht und bietet sie auf seiner Plattform ab sofort allen Mitgliedern an. Die Wissenschafts-Sendung "Einstein" des Schweizer Fernsehens vom 24. September zeigte den wissenschaftlichen Hintergrund und hat den "Chemistry-Check" in der Praxis erfolgreich getestet.

Der "Chemistry-Check" ist für die sinnliche Übereinstimmung verantwortlich

Faktoren wie psychologische, soziodemografische Eigenschaften und natürlich das Aussehen des Partners sind mitentscheidend und sollten für ein angepeiltes "Happy End" eine stimmige Basis haben. Der "Chemistry-Check" unterscheidet 16 Chemistry-Typen, die durch den Test bestimmt werden und einen Code für das erfolgreiche Matchen auf swissfriends.ch liefern.

Mittels den vier Matching-Kategorien "perfekter Match", "guter Match", "mittlerer Match" und "ungünstiger Match" findet man schnell und einfach Personen, mit denen die Chemie übereinstimmen wird. Zugang zu diesem exklusiven Check bekommt man, wenn man bei swissfriends.ch eine Mitgliedschaft mit "Chemistry-Check" löst. Drei Arbeitstage später liegt der Test, der auf einer Speichelprobe basiert, im Briefkasten. Im Speichel befinden sich Eiweisse, die über den Schweiß abgesondert werden und den für die Partnerwahl relevanten Körpereigengeruch prägen. Die Durchführung des Tests benötigt etwa 20 Minuten Zeit, danach stehen dem Online-Matchen mit anderen Personen auf der Plattform von swissfriends.ch, die ebenfalls den Test gemacht haben, alle Türen und Herzen offen.

Der Chemistry-Typ bleibt ein Leben lang konstant

Das heisst, dass der "Chemistry Check" mit potenziellen Partnern danach uneingeschränkt durchgeführt werden kann. Solange die Mitgliedschaft bei swissfriends.ch besteht, kann der "Chemistry-Check" immer genutzt werden. Beim Löschen der Mitgliedschaft bleiben die Daten in verschlüsselter Form bei basisnote gespeichert und können zu einem späteren Zeitpunkt wieder aktiviert werden. Den Speicheltest muss man also nur einmal machen, was natürlich Kosten spart. Wer sein Liebesglück auf biologische Weise erschnuppert will, hat auf dem 1999 gegründeten Portal swissfriends.ch die besten Chancen, dass der Funke springt - nicht als Zufallsprodukt, sondern als Resultat wissenschaftlicher Erkenntnisse.

Der Chemistry-Check ist auf swissfriends.ch ab 3. November zum Spezialpreis erhältlich. Das Online-Matching startet dann ab 17. November 2009.

Kontakt:

Gemeinsame Medienstelle swissfriends und basisnote

Tel.: +41/44/271'16'01

E-Mail: [medienstelle@swissfriends.ch](mailto:medienstelle@swissfriends.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005239/100592804> abgerufen werden.